

## Pressemitteilung

08.05.2017

### **Heraeus ermöglicht Flüchtlingen Einblicke in die Ausbildungsberufe**

Heraeus veranstaltete zum zweiten Mal einen Informationstag für Flüchtlinge, der über Ausbildungsgänge des Unternehmens informierte

Bereits zum zweiten Mal empfing die Heraeus Ausbildung zahlreiche Flüchtlinge im Werk in Hanau, um den Teilnehmern Einblicke in die technisch orientierten Ausbildungsbereiche Chemie, Metall, Mechatronik, IT und Glasbearbeitung zu ermöglichen. Insgesamt 41 junge Menschen im Alter von 16 bis 22 Jahren und ihre Lehrer besuchten das das Technologieunternehmen.

Neben allgemeinen Informationen zum dualen Ausbildungssystem in Deutschland sammelten die Besucher praktische Erfahrungen an interaktiven Mitmach-Stationen. So stellten sie im Metall- und Mechatronik-Bereich ihre technischen Fähigkeiten unter Beweis, indem sie ihren Namen auf einen Schlüsselanhänger gravierten. Im IT-Bereich konnten die Teilnehmer mehr über Additive Fertigung lernen und eine VR-Brille ausprobieren. In der Chemie wurde unter anderem der pH-Wert von Getränken gemessen. Besonderes Interesse weckte auch die Glasbearbeitung. Hier wurde Glas an einer heißen Flamme bearbeitet und verformt.

„Uns ist es wichtig, den Flüchtlingen in unserer Stadt einen Einblick in verschiedene Ausbildungsberufe und das deutsche Ausbildungssystem an sich zu ermöglichen. So können sie sich frühzeitig über mögliche Berufe informieren“, sagt Karin Saar, Leiterin der Ausbildung bei Heraeus. „Durch unsere Mitmach-Stationen konnten sie selbst Hand anlegen und sehen, welche Arbeiten ihnen liegen.“

#### **Bereits sechs Flüchtlinge absolvieren Ausbildung bei Heraeus**

Nach dem Informationstag können Lehrer besonders interessierte Schüler für ein Praktikum bei Heraeus empfehlen. Im nächsten Schritt bietet Heraeus bei entsprechender Eignung und ausreichenden Sprachkenntnissen auch Ausbildungsplätze an. Aktuell absolvieren sechs Flüchtlinge in verschiedenen Berufen ihre Ausbildung bei Heraeus

Der zweite Informationstag für Flüchtlinge wurde gemeinsam mit dem Koordinationsbüro der Stadt Hanau und der VHS Hanau geplant und umgesetzt. Die Teilnehmer, die schwerpunktmäßig aus Afghanistan, Syrien und Ostafrika nach Deutschland gekommen sind, wurden aus den INTEA-Klassen der Ludwig-Geissler-Schule und der Eugen-Kaiser-Schule ausgewählt und von ihren Lehrkräften begleitet.

Der Technologiekonzern **Heraeus** mit Sitz in Hanau ist ein 1851 gegründetes und heute weltweit führendes Familienunternehmen. Mit fachlicher Kompetenz, Innovationsorientierung, operativer Exzellenz und unternehmerischer Führung streben wir danach, unsere wirtschaftliche Leistungsfähigkeit kontinuierlich zu verbessern. Wir schaffen hochwertige Lösungen für unsere Kunden und stärken

nachhaltig ihre Wettbewerbsfähigkeit, indem wir Material-Kompetenz mit Technologie-Know-how verbinden. Unsere Ideen richten sich auf Themen wie Umwelt, Energie, Gesundheit, Mobilität und Industrielle Anwendungen. Unser Portfolio reicht von Komponenten bis zu abgestimmten Materialsystemen. Sie finden Verwendung in vielfältigen Industrien, darunter Stahl, Elektronik, Chemie, Automotive und Telekommunikation. Im Geschäftsjahr 2016 erzielte Heraeus einen Umsatz ohne Edelmetalle von 2,0 Mrd. € und einen Gesamtumsatz von 21,6 Mrd. €. Mit weltweit rund 12.400 Mitarbeitern in mehr als 100 Standorten in 38 Ländern hat Heraeus eine führende Position auf seinen globalen Absatzmärkten. Heraeus ist 2016 von der Stiftung Familienunternehmen als eines der „Top 10 Familienunternehmen“ in Deutschland ausgezeichnet worden.

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

Morvyn Lipinski  
Manager Media Relations  
Communications & Marketing  
Heraeus Holding GmbH  
Telefon +49 61 81 35-97 93  
E-Mail [morvyn.lipinski@heraeus.com](mailto:morvyn.lipinski@heraeus.com)

\*\*\*